

Lüscherz

Schulort:	Kanton 1799: Lüscherz Distrikt 1799: reformiert	Bern Seeland Lüscherz Vinelz	Ort/Herrschaft 1750: Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Bern Bern Lüscherz
Konfession des Orts:	Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:			
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1430, fol. 23-24v			
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 828: Lüscherz, [http://www.stapferenquete.ch/db/828].			
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Lüscherz (Niedere Schule, reformiert)			

Freiheit Gleichheit

Antwort über den Zustand der Schul zu Lüscherz

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Lüscherz ist ein dorff
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	es ist eine Eigene Gemeinde
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	die Kirche ist im dorf Vinelz (in Lüscherz ist auch Ein Agent)
I.1.d	In welchem Distrikt?	es gehört zum distikt ßeland
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	es gehört zum Kanton bern
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	es gehört zu der Schul Lüscherz Ein hof
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Es ist eine Viertel stund Entfernt
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	Aus dem Hof Komt Keins.
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	die Namen derselben alß Vinelz brüttelen und Teüffelen
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	in der Schul wird gelert der Heidelbergeschi. Katechis mus, aus wendig lessen, singen Schreiben Rechnen
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	die Schul wird nur im Winter gehalten Vom 11.ten Wintermonat biß den 25.ten Merz
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	es ßind Schul bücher eingefürt nemlich Testament Kinderbibel sonst genamt Historein buch
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	die Schul wärt Täglich Vormitag Von. 8. bis 11. uhr Nachmittag von 1. bis. 4. uhr
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	die Kinder sind in drey Klassen abgetheilt

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	[[[Seite 2] die bürger der Gemeind Haben der Schullerer selbst für dießen winter angestellt
III.11.b	Auf welche Weise?	er Heist Rudolf Gäbhard
III.11.c	Wie heißt er?	es ist Von Lüscherz
III.11.d	Wo ist er her?	er ist. 49. Jahr alt
III.11.e	Wie alt?	er Hat weib und Kinder
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	
III.11.i	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	es besuchen die Schul überal 53. Kinder
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	im Winter Knaben. 20. Mädchen. 33.
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	im summer ist Alle Wuchen 1. Tag Schul

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	die Ein Künfte flissen her Von dem bürger der gemeind
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	
IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	der Zustand deß Schulhusses ist bruchbar
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	es ist Eine Schulstuben und Ein Won stübley
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	

IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	für die Schul Wohnung sorgt die Gemeind
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	daß Ein Kommen deß Schullehrerß ist an gelt. 4. kr. Getreid Mischel. Korn. 7. Mäß und Ein halb s Holz zur Notturfft.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	Auß der gemeindß Kasse wird der summer {und winter schul} Schullon bezahlt 7.
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	kr. Ein halbey Auß dem Schloß erlach bezit der Schullerrer Alierich. 16. Mäß. Korn und. 6. kr. gält
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	Auß der gemeindß Kasse wird der summer {und winter schul} Schullon bezahlt 7. kr. Ein halbey Auß dem Schloß erlach bezit der Schullerrer Alierich. 16. Mäß. Korn und. 6. kr. gält
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	ein garten zum Schul haus ongefär zu einem M: ein bläz Matten im moß ongefär dry {16} Math
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
	Schlussbemerkungen des Schreibers	Bemerkungen
	Unterschrift	

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1430, fol. 23-24v
Briefkopf	Freiheit Gleichheit
Transkriptionsdatum	Antwort über den Zustand der Schul zu Lüscherz
Datum des Schreibens	07.02.2012
Faksimile	828BAR_B0_10001483_Nr_1430_fol_23-24v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Ort

Name	<u>Lüscherz</u>			
Konfession	<u>reformiert</u>	Kanton 1799	<u>Bern</u>	Kanton 1780
Ortskategorie	<u>Dorf</u>	Distrikt 1799	<u>Seeland</u>	Kanton 2015
Eigenständige Gemeinde?	<u>Ja</u>	Agentschaft 1799	<u>Lüscherz</u>	Bern
Ist Schulort?	<u>Ja</u>	Kirchgemeinde 1799	<u>Vinelz</u>	Amt 2000
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Gemeinde 2015
Geo. Breite	<u>578183</u>			<u>Lüscherz</u>
Geo. Länge	<u>210635</u>			Einwohnerzahl 2000

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Lüscherz (ID: 1082)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	keine Angabe

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	3
Unterrichtete Inhalte:	Antworten/Memorieren Rechnen Religion/Christliche Unterweisung Schreiben Singen Lesen

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		11.11.1798
Ende		25.03.1799
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		20
Mädchen		33
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Lehrpersonen**Lehrer (ID: 1712)**

Name: Gäbhard
 Vorname: Rudolf

Weitere Informationen

Alter: 49
 Geschlecht: Mann
 Zivilstand: verheiratet
 Hat er eine Familie? Ja
 Anzahl Kinder:
 Weitere Verrichtungen?

Herkunft: Lüscherz
 Konfession: reformiert
 Im Ort seit:
 Lehrer seit:
 Erstberuf: Keine Angaben
 Zusatzberuf: Keine Angaben